

Uraufführung PFLEGEFALL (AT)

Von Hannelore Schmid und Thomas Toppler Eine Produktion von Herminentheater in Kooperation mit dem TAG

Premiere: Sa 4. Mai 2024, 20 Uhr

Nach dem großen Erfolg mit der Nestroy-prämierten Produktion EIN BESCHEIDENERER VORSCHLAG erzählt Thomas Toppler mit seiner Bouffon-Truppe die Geschichte weiter: Das neue Stück PFLEGEFALL beginnt dort, wo der das alte geendet hat. Dem Prinzip der ersten Produktion folgend, gibt es auch jetzt wieder mehrere Handlungsstränge, die sich zu einem Spiegelbild der Gesellschaft verdichten: Der Migrant ist auferstanden von den Toten, die Bouffons erzählen zusammengefasst die Geschichte seines Asylverfahrens und letztlich seiner Aufenthaltsgenehmigung für Österreich. Eine alte Dame hat ihn adoptiert, er hat sie bis zu ihrem Tode betreut und anschließend eine Ausbildung zum Pfleger gemacht. Nun arbeitet er in einem Altenheim.

Die Bouffons als freischaffende Theatertruppe möchten dem Publikum wie immer Unterhaltung mit gleichzeitigem Bildungsanspruch bieten und versuchen, ihr neues Projekt zu finanzieren. Sie haben die Werke alter russischer Meister gelesen und möchten diese in moderner Form auf die Bühne bringen. Währenddessen sind für die Vorbereitung auf die Parlamentswahl im Herbst 2024 Funktionär*innen der fünf Parteien zu einer Elefantenrunde eingeladen. Die Themen Pflege und Kultur sind natürlich Programm ...

Allegorische Darstellung des politischen Geschehens, Anleihen aus der Weltliteratur und gesellschaftspolitische Fragen des Alltags bilden die Grundlage des Textes. Das Spiel im Spiel wird fortgeführt, die Spielebenen werden immer wieder gebrochen. Ziel des Bouffon-Theaters ist, moralisch keine Vorgaben zu machen. Die Bouffons sind absichtslos und leben eine egalitäre Gemeinschaft. Sie verführen das Publikum und versuchen, es auf "ihre Seite" zu ziehen. Die Bouffons eröffnen so im Spiel einen vorrechtlichen Raum, in dem das Publikum überprüfen kann, auf welchem Fundament die eigenen Wertvorstellungen stehen. Und das ganz unmerklich, mit jeder Menge Spaß und herrlichen musikalischen Einlagen.

Es spielen: Ambra Berger, Peter Bocek, Ida Golda, Kristóf Szimán

Konzept/Regie: Thomas Toppler

Text und Musik: Hannelore Schmid, Thomas Toppler und Ensemble

Bühne:Michael StrasserKostüme:Eva-Maria MayerDramaturgie:Hannelore Schmid